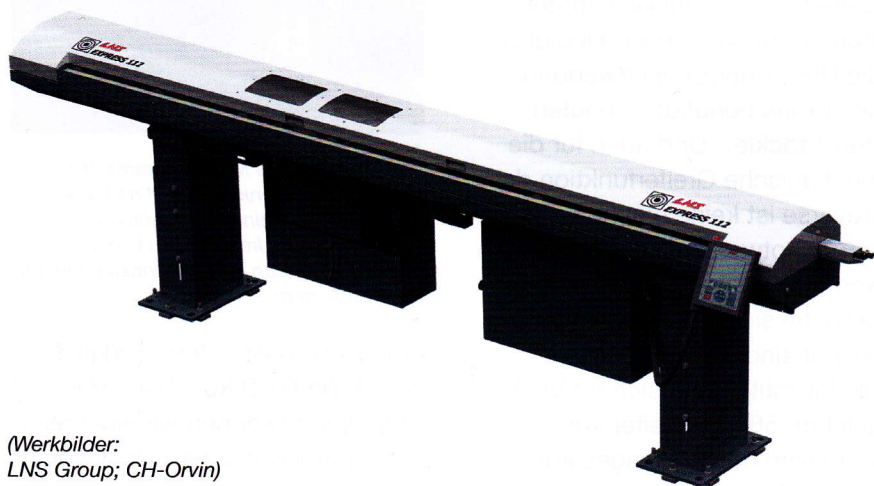


Stangenladegerät für Drehmaschinen mit beweglichem Spindelstock

Das für kleine Durchmesser konzipierte Stangenladegerät Express 112 wurde speziell für die Luxus- und Hochpräzisionsindustrien sowie die Medizintechnik-, Elektronik- und Konnektor-Branchen entwickelt. Die Firma LNS wird das neue Ladegerät auf der Fachmesse SIAMS in Moutier (Schweiz) vom 6.-9. Mai 2014 ausstellen.



(Werkbilder:
LNS Group; CH-Orvin)

Die Schweizer LNS Group, führend bei Peripheriegeräten für die Werkzeugmaschinenindustrie, ist seit 40 Jahren auf Innovationskurs.

„Seit der Einführung des Hydrobar haben wir kontinuierlich in die Forschung und Entwicklung von innovativen Produkten investiert, um auf die Anforderungen unserer Kunden reagieren zu können“, berichtet Gilbert Lile, Geschäftsführer von LNS Europa. Die Stangenlade-Familien Tryton, Express und Sprint werden alle im Schweizer Firmensitz in Orvin entwickelt, konstruiert und produziert. „Die Alpha-Linie wird in der Schweiz entwickelt und in Taiwan produziert. Sie zeichnet sich durch ihre Einfachheit und Robustheit aus – eine kosteneffiziente Alternative zu den Express- und Sprint-Familien, die aufgrund ihrer Funktionalitäten und speziellen Anwendungsmöglichkeiten noch leistungsfähiger sind“, fasst Samuel Ventron, Produktmanager für Europa, zusammen.

Die aktuellste Ergänzung zum Produktportfolio der LNS Group ist der Express 112. Die Entwicklung dieser Stangenladeeinrichtung ist das direkte Resultat einer detaillierten Marktanalyse.

„Der Express 112 ist auf die Ansprüche der Luxus- und Hochpräzisionsindustrien sowie der Medizintechnik-, Elektronik- und Konnektor-Industrien zugeschnitten. Er kann Stangen mit einem Durchmesser von 0,8 bis 12 Millimeter verarbeiten“, erklärt Yann Jakob, Verkaufsdirektor für Westeuropa.

Der Express 112 fällt durch seine Kompaktheit auf. Die Maschine kann von der Seite mit Stangen bestückt werden und ist dadurch nur unwesentlich länger als die maximale Stangenlänge. Ventron: „Zwei patentierte Innovationen garantieren auch bei hohen Drehzahlen eine exzellente Leistung. Das System ist äußerst zuverlässig und kann Stangen von unterschiedlicher Länge verarbeiten. Das seitlich angebrachte Ladema-

gazin hat genügend Platz für 30 Stangen.“

Der Express 112 ergänzt die erfolgreiche Tryton-Produktserie und bietet denselben Level an Leistung und Zuverlässigkeit. Die vor allem für die europäischen Märkte entwickelte Stangenladeeinrichtung ist leicht zu installieren und zu bedienen, weil es keine mechanische Verbindung zur Drehspindel gibt. Gilbert Lile: „Sowohl die Tryton als auch die Express Stangenladegeräte sind für Stangen mit geringem Durchmesser konzipiert. Zusammen mit den anderen Stangenlade-Serien sowie unserer Palette an Späneförderern, Kühlmittelsystemen und Luftfilter-Lösungen ist das LNS-Produktportfolio sehr vielseitig.“

Kurzinfo LNS Group

LNS wurde 1973 in Orvin (Schweiz) gegründet. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 800 Arbeitskräfte und betreibt neun Produktionsstandorte in der Schweiz, Nordamerika, Großbritannien, Türkei, Italien, China, Taiwan und Japan. Bis heute hat LNS auf der ganzen Welt mehr als 128.000 Stangenlade-Einrichtungen und 260.000 Späneförderer installiert. „Unser Ziel ist es, die Position von LNS als Weltmarktführer bei Peripheriegeräten für die Werkzeugmaschinen-Industrie weiter auszubauen – mit einer ganzen Bandbreite an Produkten, von Stangenladegeräten über Späneförderer und Kühlsysteme bis hin zu Luftfiltrations-Lösungen“, sagt Philippe Scemama, Vorstandsvorsitzender von LNS.